

Protokoll der Fachschaftssitzung

Fachschaft Mathematik der TU Darmstadt

13. Dezember 2022

Beginn 17:00

Ende 20:00

Anwesende Dennis, Patrick, Johannes, Camille, Daniel K., Carsten, Marc, Nika, Gonne, Daniel S., Tom K., Martha, Kate, Justus, Jantien, Simon

Redeleitung Dennis

Protokoll Gonne, Daniel K.

Newsletter Carsten

FSR *Anwesend:* Gonne, Daniel, Nika, Kate *Abwesend:* Camilla

Nächstes Omega Wichteln

Termine

Dezember	15.	10:00 – 16:00	Weihnachtliche Knobelstraße der Didaktik
	15.	17:00	Nikolausfeier der FS Informatik
	15.	17:00	Weihnachtsfeier der FS Physik
	22.	18:00	Weihnachtsfeier der FS Mathe
Januar	4. – 6.		FaSer
	7.	17:00	Skatturnier
	13.		Spieleabend
	14.	16:00	Doppelkopfturnier in Mainz
	16.	18:00	Filmeabend des Fachbereichs
Februar	3.		Lange Nacht der Mathematik
	10.	19:00	Mathemusikabend

Schriftliche Kunde

- ⓐ Das morgige Kolloquium findet ausschließlich über Zoom¹ statt, da die Vortragende Prof. Emily Riehl von der Johns-Hopkins-Universität ist.
- ⓐ Bekanntermaßen ist in der Winterpause nur die ULB geheizt. Der Zugang zu allen anderen Gebäuden ist nur mit Schließberechtigung möglich und ein Aufenthalt dort nicht erwünscht.
- ⓐ Das Gleichstellungsteam unseres Fachbereiches hat einen Jahresrückblick herumgeschickt und seinen Teil der Webseite² überarbeitet.
- ⓐ Die Fachschaft Informatik lädt uns zu ihrer Nikolausfeier am Donnerstag (15.12) ab 17 Uhr im und vor dem LZI ein.
- ⓐ Die Fachschaft Physik lädt uns zur Weihnachtsfeier der Physik am Donnerstag (15.12.) ab 17 Uhr im LZP ein. Bringt bitte eigene Tassen mit.
- ⓐ Es wurde ein Schlüssel in einem kleinen Etui vor dem Mathebau gefunden. Falls du deinen Schlüssel vermisst, melde dich innerhalb einer Woche bei Ingmar Metzler (S2|15-K414 oder 428).
- ⓐ Bei Reakkreditierungen kommen Studierende von anderen Unis als Teil der Kommission zum Einsatz. Um ein*e solche*r zu werden, muss man an einem Vorbereitungsseminar teilnehmen. In einem solchen sind noch Plätze frei. Wir machen dies über [FS] bekannt.

Personensuche

Falls ihr helfen wollt, ohne auf die Sitzung kommen zu müssen, suchen wir noch Helfer*innen für die folgenden Tätigkeiten:

Umzugshelfer*in (umzug@mathebau.de) Wir suchen Personen, die sich damit auseinandersetzen möchten, wie der neue Mathebau aussehen soll und wie man ihn einrichten kann. Wir suchen vor allem Menschen, die noch eine Weile am Fachbereich studieren werden und somit noch selbst in den Genuss des neuen Mathebaus – und damit insbesondere auch den Früchten ihrer Entscheidung – kommen werden.

Weihnachtsfeier (tomk@mathebau.de) Für die Weihnachtsfeier werden helfende Hände gesucht. Bitte trage dich dazu im FS-Wiki ein oder melde dich bei Tom.

¹Zugangsdaten: Meeting-ID: 69299953286, Passcode: 714962

²<https://www.mathematik.tu-darmstadt.de/fb/ausschuesse/index.de.jsp>

Arbeitsaufträge

Radio (Camilla; auf dem Fa.Ser)

Mitarbeiter*innen-Kennenlernen (Justus; unbekannt)

Hygieneprodukte (Kate; Mitte Januar)

Moodle-Kurs (Justus; in nächster Zeit) Für die Erstellung des FS-Kalenders müssen Leute gefragt werden.

Schrank besorgen (Marc; auf Weiteres)

Lebensmittel (Jantien; ?)

FS-Foto (Nika; ?)

OWO-Orgaga (Marc + Carsten; ?)

Langsame Zeugnisausstellung (Dennis, Marc;)

TOP 1: Arbeitsräume

Wir hatten irgendwann mal gesagt, dass wir durch die Arbeitsräume gehen, schauen wollen, was kaputt ist und dies dann melden.

Gonne, Nika und Marc wollen sich kümmern.

TOP 2: Transponder

Nach etwas Fehlkommunikation sollten die Fachschaftstransponder nun wieder funktionieren, sobald man seinen Transponder an der Pforte im Alten Hauptgebäude aktualisiert hat.

TOP 3: Poolräume

In letzter Zeit sind vermehrt Computer in den Poolräumen gesperrt, obwohl die entsprechenden Accountinhaber offensichtlich nicht in der Nähe sind.

Es wird vorgeschlagen, einen Mechanismus zu implementieren, sodass Menschen zwangsabgemeldet werden (können). Das manuelle Neustarten von Computern ist von Herrn Grothe nicht gewünscht.

Vermutlich sind Ursachen, dass Menschen das Problem bewusst in Kauf nehmen und dass Menschen sich verklicken (sperrern statt abmelden). Dies lässt den Schluss zu, dass ein Zettel das Problem nicht lösen würde.

Es wird darauf hingewiesen, dass man über SSH die Rechenleistung nutzen kann ohne einen Login zu blockieren.

Es wird angebracht, dass wir aktuell kein akutes Problem hätten. Eine Idee ist, erst nach vier Tagen auszuloggen, sodass zumindest das Problem des Vergessens behoben wird.

Es wird ausführlicher darüber diskutiert, ob dies eine Bevorzugung von Fachschafflern darstellt, da diese mehr Kenntnisse über die Regeln und ihre Grenzen und Möglichkeiten haben.

Die geschlossenen Arbeitsräume haben leider keine Poolrechner. Wir wollen den Fachbereich fragen, ob er Laptops verleihen kann, damit dieses Problem verschwindet.

Wir wollen Zettel mit Hinweisen in den Poolräumen aufhängen.

TOP 4: DMV-Preis für gute Lehre

Die Deutsche Mathematiker-Vereinigung wird einen „Ars Legendi“-Preis für gute Lehre vergeben. Er ist mit 5000€ dotiert. Für einen Vorschlag müssen der Fachbereich, die Fachschaft und der/die Kandidat*in gemeinsam Stellungnahmen ausarbeiten.

Dies ist bis zum 30. Januar fällig.

Beim Brainstorming fallen die Namen Haller und Schweitzer unter anderem für ihre flipped-classroom-Konzepte und Tutorien. Insbesondere freuen wir uns, dass in der Corona-Pandemie gut erforschte, erfolgreiche Konzepte umgesetzt wurden.

Obwohl wir die Lehre an unserem Fachbereich insgesamt gut finden, fürchten wir, dass unsere Profs aufgrund der Vergabekriterien nicht allzu viele Aussichten auf den Preis haben. Daher ist zwischen der Geste und dem Aufwand abzuwägen. Im Vergleich zu den Preisträgern der letzten Jahre sehen wir kaum Chancen.

Daher wollen wir hier keine Initiative ergreifen.

TOP 5: Vertrauenspersonen

Vor einigen Wochen gab es eine Situation, in der es gut war, dass sich noch Fachschaffler an das Konzept der Vertrauenspersonen erinnern.

Aus diesem Anlass wollen wir uns Gedanken machen, ob/wie wir das Konzept weiter behandeln wollen. Hierzu gehört, wie wir Werbung machen und mindestens eine dritte Person zu finden, falls wir es weiterführen wollen.

Es wird die Meinung geäußert, dass das Konzept gut und wichtig ist, obwohl es nur selten in den letzten Jahren wahrgenommen wurde.

Es wird sich gewünscht, dass die Vertrauenspersonen geschult werden (u.a. aus Selbstschutzgründen). Es wird sich gewünscht, dass sich die Vertrauenspersonen auch schriftlich zu Verschwiegenheit verpflichten. Es wird angemerkt, dass aktuell Teil des Konzeptes ist, dass sich die Vertrauenspersonen untereinander austauschen.

Von der zentralen Studienberatung existiert ein Schulungskonzept für Vertrauenspersonen, das wir wieder (z.B. mit den Physikern) anfragen könnten.

Wir entscheiden, dass die Vertrauenspersonen neue Sprechstunden ankündigen sollen und suchen mindestens eine weitere Person. Wir wollen, dass neue Personen erst nach einer sinnvollen Schulung als Vertrauensperson tätig werden.

Wir wollen die Schulung auch anderen Personen anbieten.

TOP 6: Sitzung in der Winterpause

Wir entscheiden, dass in der Winterpause keine Fachschaftssitzung stattfinden wird. Nach der Winterpause ist die erste Fachschaftssitzung am 07.01.2023 um 17:00 Uhr.

TOP 7: Büro aufräumen

Das Büro wurde aufgeräumt. Vor allem in dem großen Regal links und auf dem Boden ist jetzt viel Platz. Wir haben leider vergessen, den Kühlschrank aufzuräumen und abzutauen.

Dabei ist eine „Was zum Fick ist das??“-Kiste entstanden, die wir größtenteils behalten.

Marc wird den alten Drucker mit Parallelport entsorgen und Gonne den Kühlschrank abtauen.

TOP 8: hessischer Hochschullehrpreis

Es werden Preise ausgeschrieben für eine studentische Initiative sowie für eine Arbeitsgruppe. Einreichungsschluss ist der 10.02.2023.

Die OWO vorzuschlagen scheiterte im letzten Jahr vermutlich an formalen Hürden. Wir wollen dies auf dem FaSer evaluieren.

TOP 9: FBR-Protokolle

Die Protokolle des Fachbereichsrats der Mathematik sollen hochschulöffentlich sein, sind es aber nicht. Wir finden dies unhaltbar.

Wir wollen Frau Kramer nach dem aktuellen Zustand fragen, da sie im FBR als Verantwortliche genannt wurde.

TOP 10: Wartezeit auf Masterzeugnisse

Uns wurde per Mail berichtet, dass die Wartezeit auf Masterzeugnisse unangenehm lang ist – in manchen Fällen über fünf Monate. Die Fachschaftssitzung ist der Meinung, dass Zeugnisse zeitnah ausgestellt werden sollen.

Marc und Dennis wollen bei der Studienkordinatorin und dem Studiendekan nachfragen, ob es sich hier um ein strukturelles Problem handelt, und darauf hinweisen, dass dies für Individuen gravierende Folgen haben kann.

TOP 11: BK Kennenlernen

Es wurde in Vorbereitung auf die kommende Berufungskommission vorgeschlagen, dass die Bewerber*innen eingeladen werden, vor ihrem Vortrag schonmal eine halbe Stunde in der Fachschaft zu sitzen.

Wir finden das gut und Daniel K. schreibt Prof. Richarz. Wir sind zuversichtlich, dass sich von uns ausreichend Menschen finden.

TOP 12: FSK

Am 22.11. war Fachschaftenkonferenz.

Es wurde berichtet, dass auch zwei andere Fachschaften unserer Uni planen, ihre Bundesfachschaftentagungen auszurichten. Unsere KoMa-Orga ist informiert.

Im Studierendenparlament wurden verschiedene Finanzanträge (u.a. für den Mathechor) genehmigt. Das StuPa hat eine Resolution zur Situation im Iran verabschiedet, bei dem es Gegenstimmen und Enthaltungen gab, weil dies nicht Aufgabe des StuPas sei.

Prof. Warzecha war bei der FSK zu Gast. Er hat über die Weiterentwicklung der Grundsätze für Studium und Lehre berichtet.

Es wurde über die Energiesituation der TU Darmstadt gesprochen. Dies wird auf der Fachschaftssitzung nicht mehr berichtet, da es veraltet ist.

Prof. Warzecha hat sich für das Engagement in den Orientierungswochen bedankt.

Es wurde sich beschwert, dass die TU seit über zwei Jahren nicht in der Lage ist, ein Zeugnis mit osteuropäischen Buchstaben im Namen richtig auszustellen. Dies sei ein Problem von TUCaN und dem Studenten wurde unter anderem vom Beschwerdemanagement empfohlen, die TU zu verklagen, da andere Wege ausgeschöpft seien. Prof. Warzecha will sich darum kümmern.

Es wurde versucht, eine Ordnung zur Durchführung von digitalen Prüfungen im Senat zu verabschieden. Dies ist Aufgrund mangelnder Vorbereitung gescheitert.

Es gibt jetzt eine RMU GmbH, um Geld zwischen den beteiligten Unis des RMU-Verbundes hin und her zu schieben.

Der Studiengang B.Sc. Mechanik hat Orientierungsmodule, die bestanden werden müssen, bevor man sein Studium fortsetzen kann. Dies stieß bei Studierenden auf Kritik.³

Der studentische Beirat des Sprachenzentrums hat berichtet, dass das Sprachenzentrum zu wenig Geld hat und kaum kompetente Dozierende findet.

Alle bisher nicht genehmigten Finanzanträge für das Jahr 2022 wurden abgelehnt, da der Topf für Fachschaften leer ist. Sobald schon genehmigte Anträge abgerechnet werden, könnte wieder Geld frei werden. Es ist unklar, warum genau dieser Topf leergelaufen ist – dies ist in der Erinnerung der Fachschaftssitzung bisher nicht passiert. Für uns heißt dies, dass wir unsere Anträge möglichst frühzeitig – etwa sechs Monate im Voraus – stellen sollten. Unser Antrag für das FaSer wurde angenommen, da dies im nächsten Jahr stattfindet.

Es wurde gefragt, ob der AStA bei der Bereitstellung von Hygieneprodukten auf Toiletten unterstützen kann. Hierzu ist kein Ergebnis bekannt.

Es wurden Vertretungen von der FSK in verschiedene Gremien entsandt.

Die FSK hat sich mit der Demo „TUtalausfall verhindern“ solidarisiert.

Die nächste FSK findet gerade (13.12.) statt.

³Leichte Untertreibung